



Stadt Crivitz

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: BV Cri SV 405/21 Datum: 12.08.2021 Status: öffentlich
Grundsatzbeschluss Jugendpfleger 2022	
Fachbereich: Bürgeramt	
Sachbearbeiter/-in: Frau Buchheister	

Beratungsfolge (Zuständigkeit) Stadtvertretung der Stadt Crivitz (Entscheidung)	Sitzungstermin 23.08.2021
--	------------------------------

Sachverhaltsdarstellung:

Seit Jahren besteht der Wunsch in der Stadt, für die Arbeit mit Jugendlichen einen Streetworker/ Jugendpfleger einzustellen.

Dafür gab es Gespräche mit Jugendlichen, Pädagogen, dem Landkreis und Ausschussberatungen.

Das Jugendforum, das mit der Schule der Landentwicklung entstand und unter der Leitung der Bürgermeisterin, der Bürgerhauskoordinatorin sowie der ehemaligen Sozialausschussvorsitzenden führten einige Aktionen durch. Es war nur ein kleiner Anfang, die Interessen, Wünsche und Ideen der Jugendlichen zu erfahren. Das allein reicht aber nicht. Immer wieder wurde der Wunsch geäußert, wieder einen festen Ort für Jugendliche aufzubauen.

Dafür braucht es eine pädagogische Begleitung. Deshalb empfiehlt der Ausschuss für Bildung, die Jugendarbeit mit professioneller sozialpädagogischer Unterstützung weiter auszubauen.

Auch die Gemeinden Tramm und Friedrichsruhe, die vor drei Jahren ihre Jugendclubs schlossen, haben Ihr Interesse bekundet. Sofern eine Einigung über die Aufteilung des Jugendpflegers mit den beiden Gemeinden stattgefunden hat, wird die Beschlussfassung in den jeweiligen Gemeindevertretungen erfolgen.

Der Amtsausschuss hatte zu diesem Zeitpunkt mehrheitlich die Einrichtung eines Amtsjugendpflegers abgelehnt. Da Crivitz Schulstandort mit einem entsprechenden Einzugsbereich ist, bietet sich auch die weitere Zusammenarbeit mit umliegenden Gemeinden an.

Die Bürgermeisterin hatte erfahren, dass der Internationale Bund in Wittenburg und einigen anderen Orten in MV seit vielen Jahren erfolgreiche Jugendarbeit ausgestaltet. Seit Kurzem gibt es auch in Crivitz einen Zweigsitz dieses Vereins. Auf eine erste Anfrage der Bürgermeisterin gab es positive Reaktion. Es müssten nun weitere Verhandlungen stattfinden.

Das Jugendamt des Landkreises befürwortet die Einrichtung einer solchen Stelle sehr und gab uns bereits vor langem ein positives Votum.

Im Landkreis LUP war ein Antrag bis zum 31.07.2021 für das Jahr 2022 einzureichen.

Das haben wir nun vorsorglich getan. Dafür ist nun aber noch die Zustimmung der Stadtvertretung notwendig.

Vielfach wurde deutlich, dass Jugendarbeit in einem Grundzentrum zwar politisch definiert ist als freiwillige Aufgabe. Für uns ist es aber wesentlicher Bestandteil der Daseinsvorsorge.

Finanzielle Auswirkungen:

Personelle Ausstattung: bei eigener Einstellung ca. 45.000 € zuzüglich sachliche Ausstattung ca. 20.000
Anteilige Förderung durch Landkreis und EFS-Mittel 2/3 und Eigenanteil 1/3 der Personalkosten

1/3 Personalkosten Eigenanteil = 18.360,75€

Anlage/n: keine

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung Crivitz legitimiert die Bürgermeisterin, die Verhandlungen mit dem Internationalen Bund fortzuführen, mit dem Ziel, eine Stelle für einen Jugendpfleger für Crivitz im Jahr 2022 einzurichten.